



■ PAUL NEFF VERLAG ■
(MAX SCHREIBER) ESSLINGEN a/N.

Ⓜ Soeben gelangte zur Ausgabe:

Lübke-Semrau-Haack

Grundriss

der Kunstgeschichte

II. Band: Die Kunst des Mittelalters

14. Auflage.

Vollständig neu bearbeitet von

Dr. Max Semrau

Professor der Kunstgeschichte an der Universität Greifswald.

Mit 10 Kunstbeilagen und 520 Abbildungen im Text. In blauem Ganzleinenband M. 8.—.

Unaufhaltsam schreitet die Kunstforschung vorwärts; und fast unermesslich ist die Zahl kunstgeschichtlicher Veröffentlichungen, die in der neueren und neuesten Zeit zu Tage gefördert wurden. **Der alte Lübke**, der vor nun bald einem halben Jahrhundert als einer der ersten sich anschickte, die Kunst dem Volke zu vermitteln, **ist auf dem Wege zur Vervollkommnung nicht zurückgeblieben**; jede der vielen neuen Auflagen brachte Verbesserungen, und **die gründliche Umarbeitung** des auf 5 Bände angewachsenen „Grundrisses“ durch Professor Dr. Max Semrau in Greifswald (früher in Breslau) und Professor Dr. Friedr. Haack in Erlangen **hat das Werk an die Spitze der im besten Sinne volkstümlichen Kunstgeschichten gestellt.**

Der Absatz des Werkes erfreut sich, dank der tätigen Verwendung des Sortimentsbuchhandels und der grossen Beliebtheit des Lübke einer andauernden Steigerung; daher erblicken auch Bearbeiter und Verleger ihre hohe Pflicht darin, die nötig werdenden neuen Auflagen **ohne Rücksicht auf die Kosten** in bezug auf innere und äussere Ausstattung **so vollkommen als möglich zu gestalten.** So sind dieser neuen Auflage des „Mittelalters“ wieder etwa **70 weitere Abbildungen im Text** und **5 neue farbige Kunstbeilagen** in hochfeiner Ausführung beigegeben worden. Trotz der beträchtlichen Vermehrung des Inhalts konnte der seitherige Preis von M. 8.— beibehalten werden.